



Stadt Bamberg  
Rathaus Maxplatz  
96047 Bamberg  
Ulrike Siebenhaar  
Tel. 0951/87-1821  
Fax 0951/87-1960  
presse@stadt.bamberg.de

Landratsamt Bamberg  
Ludwigstr. 23  
96052 Bamberg  
Frank Förtsch  
Tel. 0951/85-211  
Fax 0951/85-204  
frank.foertsch@lra-ba.bayern.de

## Medieninformation

180/2020

12.03.2020

### Stadt und Landkreis Bamberg richten weiteres Bürgertelefon zum Thema Coronavirus ein

**Da sich die Rückfragen aus der Bevölkerung zum Thema Coronavirus häufen, haben die Stadt Bamberg und das Landratsamt am Donnerstag 12.03.2020 ein weiteres Bürgertelefon unter der Rufnummer (0951) 87 25 25 eingerichtet.**

Während den normalen Dienstzeiten (Montag bis Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr und Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr) beantwortet die Stadt Bamberg dort allgemeine Fragen zur aktuellen Lage in Stadt und Landkreis, Schulschließungen sowie Verhaltensempfehlungen und gibt bei Bedarf Auskünfte zu den zuständigen Fachstellen. Eine medizinische Beratung erfolgt nicht. **Die Mitarbeiter des Staatlichen Gesundheitsamtes sind unter 0951 85-9700 erreichbar.**

Personen, die sich in einem vom Robert Koch-Institut ausgewiesenen Risikogebiet aufgehalten haben, sollten – auch wenn sie keine Krankheitszeichen haben – unnötige Kontakte vermeiden und nach Möglichkeit zu Hause bleiben. Beim Auftreten von Krankheitszeichen der Atemwege, sollten sie die Husten- und Niesetikette sowie eine gute Händehygiene beachten und nach telefonischer Voranmeldung mit Hinweis auf die Reise, eine Ärztin oder einen Arzt aufsuchen. Ein Besuch ohne telefonische Vorankündigung ist wegen der Ansteckungsgefahr zu unterlassen.

Für Reisende aus Regionen, in denen Fälle von COVID-19 (das ist die Atemwegserkrankung, die durch das neuartige Coronavirus ausgelöst wird) vorkommen, gilt: Wenn Sie innerhalb von 14 Tagen nach Rückreise Fieber, Husten

oder Atemnot entwickeln, sollten Sie – nach telefonischer Voranmeldung und mit Hinweis auf die Reise – eine Ärztin oder einen Arzt aufsuchen. Zudem sollten Sie unnötige Kontakte vermeiden und nach Möglichkeit zu Hause bleiben sowie die Husten- und Niesetikette und eine gute Händehygiene beachten.

Für alle Bürgerinnen und Bürger gelten im Übrigen weiterhin folgende Hinweise und Empfehlungen:

- Wer entsprechende Symptome bei sich beobachtet, sollte sich zunächst telefonisch beim Hausarzt oder beim ärztlichen Bereitschaftsdienst (Tel. 116-117) melden. Aufgrund der aktuellen Entwicklung und zahlreichen Anrufe darf man es auch gern wiederholt versuchen.
- Wer zu den Kontaktpersonen eines Infizierten zählt, wird vom Staatlichen Gesundheitsamt angerufen. Die Liste der Kontaktpersonen wird vom Gesundheitsamt in Zusammenarbeit mit den Infizierten laufend aktualisiert, priorisiert und nacheinander abgefragt.
- Wer allgemeine Fragen zum Thema COVID-19 hat, kann sich an das Bürgertelefon des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) unter der Rufnummer (09131) 6808-5101 wenden.
- Umfassende Informationen zu COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2) sowie aktuelle Hinweise hat die Stadt Bamberg auf seiner Internetseite <http://www.stadt.bamberg.lan/Leben/Gesundheit/Coronavirus> zusammengestellt.
- Für (Groß-)Veranstaltungen ab 1000 Teilnehmer gilt ein bayernweites Verbot. Stadt und Landkreis Bamberg haben zudem eine Allgemeinverfügung veröffentlicht, dass auch Veranstaltungen zwischen 500 und 999 Besuchern verboten sind.

■ ■ ■